

Neues Projekt InterBDL von 9 Partnern will Potenzial des bidirektionalen Ladens heben

## **Streamergy setzt Teilvorhaben Dateninterfaces um**

**Augsburg, 14. November 2023 – Die Streamergy GmbH, ist Teampartner im neuen Projekt InterBDL, das von der Technischen Hochschule Ulm koordiniert und zusammen mit acht Partnern durchgeführt wird. Das 7 Mio. Euro-Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert, verknüpft Akteure entlang einer durchgängigen Wirkkette und kombiniert Ladeinfrastruktur- und Automobilindustrie, IKT-Dienstleister, Energieversorger, Netzbetreiber, Energiemeteorologie und E-Fahrzeugnutzer.**

In ihrem Koalitionsvertrag hat die Bundesregierung das Ziel formuliert, bidirektionales Laden möglich zu machen. Immer höhere Anteile erneuerbarer Energien aus teilweise volatilen Energiequellen erfordern lokale Speicher – diese können zum Beispiel durch einen Schwarm von E-Fahrzeugen bereitgestellt werden. Dies funktioniert jedoch nur, wenn Batterien und das Stromnetz in einer durchgängigen Wirkkette miteinander verbunden werden, Datenflüsse schnell und effizient organisiert werden und gemeinsame Geschäftsmodelle entlang der Wirkkette und über alle beteiligten Akteure hinweg realisiert werden können. Die technischen Potenziale des bidirektionalen Ladens werden derzeit jedoch noch nicht genutzt und weder der Stromnetzbetrieb noch die Nutzer der E-Fahrzeuge profitieren von diesem Potenzial.

Das Projekt InterBDL (**I**nteroperables Management für **B**idirektionales **L**aden für den optimierten, resilienten Strombetrieb mit innovativen Geschäftsmodellen) fokussiert sich vor allem auf die Vereinbarkeit von netzdienlichem und marktorientiertem Laden und Rückspeisen von E-Fahrzeugen. Es soll in dem Projekt die gesamte Wirkkette in ihren einzelnen Elementen betrachtet werden. Mit Hilfe von realitätsnahen Testumgebungen und umfangreichen Feldtests soll die Wirkkette mit kundenzentrierten Anwendungsfällen technisch umgesetzt werden. Hinzu kommt die reale Erprobung von E-Fahrzeugflotten als Schwarm-speicher und die Evaluierung von Geschäftsmodellen im Hinblick auf das Zusammenwirken verschiedener Akteure aus Mobilitäts- und Energiewirtschaft.

Die Streamergy GmbH beschäftigt sich dabei in dem Teilvorhaben Dateninterfaces mit der schnellen und flexibel erweiterbaren Aufnahme und Verteilung der Daten über die gesamte Wirkkette und bildet die Grundlage für eine flexible Businesslogik. „Um dies zu ermöglichen, müssen Systeme cloudbasiert vernetzt und Informationen zielgerichtet ausgetauscht werden. Informationen müssen an Systeme der höheren Ebenen mittels Streaming-Prozessen sicher und zeitnah weitergegeben werden.“, sagt Martin Schneider, Geschäftsführer der Streamergy GmbH.

Bei der Kick-Off-Veranstaltung an der Technischen Hochschule im Oktober wurden bereits konkrete Arbeitspakete und erste Schnittstellen sowie Ansatzpunkte unter den Partnern

besprochen. Zudem konnten sich die knapp 30 Teilnehmenden bei einer Führung durch den Energiepark und das Smart Grid Labor von den Kompetenzen der THU überzeugen.

[Weitere Informationen zum Projekt](#)

### **Partner**

Koordiniert wird das Projekt von der Technischen Hochschule Ulm (THU) mit folgenden Partnerinstitutionen:

be.storaged GmbH

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

EEBus Initiative e.V.

Intelligent Energy System Services GmbH

Pionix GmbH

Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH

Streamergy GmbH

SWU Energie GmbH

### **Über Streamergy**

Die Streamergy GmbH ist ein Software- und Lösungsanbieter für die Vernetzung von Daten und die Digitalisierung von Prozessen im Bereich der Erneuerbaren Energien und des Netzanschlusses. Für die Anlagenplanung, Inbetriebnahme- und Betriebsphase bis zur Optimierung bietet die Streamergy.cloud maßgeschneiderte, digitale Lösungen mit dem Fokus auf Photovoltaik, Batteriespeicher und Elektromobilität. Um mit Mess- und Stammdaten flexibel und technologieübergreifend arbeiten zu können, werden Projektmanagement, Datenspeicherung und Analysen in der Streamergy.cloud vereint. Durch die langjährige Erfahrung im Bereich Big Data, Monitoring und Netzanschluss ist die Streamergy ein idealer Partner im dynamischen Markt der Erneuerbaren Energien.

### **Unternehmenskontakt**

Streamergy GmbH, Werner-von-Siemens-Straße 6, 86159 Augsburg, Stefan Rensberg,  
+49 162 8293545, [presse@streamergy.de](mailto:presse@streamergy.de), [www.streamergy.de](http://www.streamergy.de)

**Bildmaterial:**



Teilnehmende der 9 Partnerinstitutionen beim Kick-Off am 05.10.2023

Bildquelle: Technische Hochschule Ulm